



## 14. Sitzung des Berliner Beteiligungsbeirat Stadtentwicklung am 1. Juli 2024, 18-21 Uhr

**TOP ab 20 Uhr:**

Input des Zentralen Raums für Beteiligung (ZRB)

Lukas Born (I B ZAB)

# Beirat



## Was bisher geschah....

- Beschäftigung mit den 5 LLBB-Instrumenten in den letzten Sitzungen
- **12. Sitzung** im März zum Beirat mit Empfehlungen von BIPAR auf Grundlage der Evaluation
- **13. Sitzung** im April: Vorstellung von 3 bipar-Beiratsmodellen und einem präferierten Modell durch ZRB sowie Durchführung von 3 Gesprächsrunden
- **Arbeitsgruppe** zum Beirat am 21.5. mit Verständigung auf gemeinsame Standpunkte
- **Vorstellung und Diskussion** des Konzepts zum reformierten Beirat
  - beim Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen beim Staatssekretär für Bauen am 3. Mai 2024
  - mit den mit Beteiligung befassten SenStadt-Abteilungen am 5.6.24.



## Ziele für den künftigen Beirat

- Klare Aufgabe: Der Beirat soll sich **frühzeitig mit konkreten und ausgewählten Vorhaben und Beteiligungskonzepten** der SenStadt (bzw. des Landes Berlin) in konstruktiver Weise beschäftigen → Einschätzung zu Eckdaten der Beteiligung: dem Beteiligungsrahmen, den geplanten Dialoggruppen, den Beteiligungsformaten sowie zur Einbettung der Beteiligung in den gesamten Projektfahrplan
- Anregungen des Beirats sollen zu einem Zeitpunkt und in einer Form erfolgen, die eine **sinnvolle Verarbeitung durch die Verwaltungen** möglich macht
- Feedback im **geschützten Rahmen** eines kontrollierten Prozesses in der Verwaltung, statt politisch getriebene öffentliche Statements
- „Öffentliches Lernen“ durch Inputs zu relevanten Beteiligungsthemen



## Gestaltung des künftigen Beirats

- Bis zu 6 Sitzungen im Jahr (im 1. Jahr weniger)
- **15 Mitglieder** (1. Gruppe: 9 Bürger | 2. Gruppe: 6 Experten für Beteiligung | keine Stellvertretungen | 18 Nachrückende | Politik nur als Gast)
- Geschäftsstelle (ZRB + Dienstleister)
- ca. 2,5 stündige moderierte Sitzungen
- pro Sitzung 1 ausgewähltes Vorhaben (oder Fachthema) – in Ausnahmefällen 2
- Sitzungen nicht öffentlich, Inhalte mit Sperrfrist, Feedback wird dokumentiert
- Fachthemen werden öffentlich aufbereitet
- Evaluation am Ende

# Beteiligungsschritte: Verknüpfung von 4 LLBB-Instrumenten

## 1. Vorhabenliste

- Basisinformationen zusammentragen
- ZRB bietet Erstberatung & Unterstützung mit [mein.berlin.de](http://mein.berlin.de)

## 2. Beteiligungskonzept (Skizze)

- Beteiligungsansatz entwickeln
- ZRB bietet Entwicklungsworkshops & Einzelfallberatung

## 3. Beteiligungsbeirat

- Feedback zu Beteiligungsansatz einholen
- ZRB unterstützt bei Einbringung und Verarbeitung des Feedbacks

## 6. Umsetzung

- Vorhaben wird umgesetzt & Beteiligung wird durchgeführt
- ZRB bietet Coaching & hilft bei Berichterstattung

## 5. Vorbereitung der Umsetzung

- Ausschreibung & Dienstleister binden
- ZRB hilft bei Leistungsbeschreibung & ggf. Dienstleister-Auswahl

## 4. Beteiligungskonzept (Details)

- Beteiligungskonzept ausformulieren & ggf. veröffentlichen
- ZRB bietet fortlaufende Einzelfallbegleitung



## Einführungsprozess / Zeitplan für den neuen Beirat

1. **derzeit laufend:** Abstimmung einer Senatsvorlage in den Abteilungen der SenStadt
2. **Sommer:** Mitzeichnung der Senatsvorlage von anderen Senatsverwaltungen
3. **bis Ende September:** Beschluss der Senatsvorlage
4. **30.9.2024:** Abschlusssitzung des derzeitigen Beirats
5. **nach Senatsbeschluss:** Vorbereitung / Ausschreibung für neue Mitglieder
6. **I. Quartal 2025:** Arbeitsaufnahme des neuen Beirats mit Teilnahme von Mitgliedern des alten Beirats in einer der ersten Sitzungen

# Sonstiges vom ZRB



## Neue Leitlinien- Broschüren und Flyer



## ZRB-Vernetzung

### Eigene Vernetzungsformate

- 20.6.: Netzwerk der Räume für Beteiligung | Schwerpunkt: Umsetzung der Vorhabenliste auf mein.berlin und in den Bezirkl. Räumen für Beteiligung

### Teilnahmen an externen Netzwerken

- 20.6.: TN am Netzwerk der SenKultGZ zur Engagementstrategie | Schwerpunkt: Anerkennungskultur
- 7.6.: Netzwerktreffen Bürgerbeteiligung der Stiftung Mitarbeit in Köln → viele BRBs waren vertreten
- Juni: Vernetzungstreffen zu Beteiligung auf Bundes und Landesebene in der sächs. Landesvertretung
- 30.5.: TN ZRB-AG.Urban an Demokratiekonferenz in der ZLB